



DER VERBAND FÜR DAS THÜRINGER GASTGEWERBE

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Koalitionsverhandlungen in Berlin laufen und die 7 Prozent für Speisen im Restaurant sind nicht strittig, insofern dürfen wir davon ausgehen, dass sie endlich und vor allem unbefristet in Kraft treten werden.

Eine weitere wichtige Forderung ist die Abschaffung der überbordenden Bürokratie. Dazu gab es in dieser Woche bei unseren Wirtschaftsministerien, Colette Boos-John ein Gespräch, bei dem im Vorfeld, auch wir unsere Forderungen eingereicht haben. Wir werden den Prozess der Umsetzung aktiv begleiten.

Aktuell sind wir in unserem DEHOGA Thüringen KOMPETENZZENTRUM bei der Planung des neuen Ausbildungsjahres. Auch in der Ausbildungsorganisation des DEHOGA Thüringen gibt es neue Ansprechpartner.

Auch in dieser Woche gibt es weiterhin viele wichtige Informationen über die wir in diesem Newsletter berichten.

Natürlich stehen wir sehr gern für Anregungen und Fragen zur Verfügung.

Ihr DEHOGA Thüringen

Gespräch zum Bürokratieabbau mit Kammern und Verbänden / Wirtschaftsministerin unterstützt Einführung einer „Bürokratiebremse“ in Thüringen

Thüringens Wirtschaftsministerin Colette Boos-John unterstützt die Einführung einer „Bürokratiebremse“ in Thüringen. „Für jedes neue Gesetz und jede neue Vorschrift, die beschlossen wird, muss eine andere Regelung gestrichen werden“, forderte Boos-John heute bei einem Gespräch zum Bürokratieabbau mit Spitzenvertreterinnen und -vertretern Thüringer Kammern und Verbände in Erfurt. Die sog. „Eins-rein-eins-raus“-Regel ist Bestandteil des Regierungsvertrags der Brombeer-Koalition im Freistaat. Dieser enthalte die Zusage, dass es auf Landesebene keine Mehrbelastung für Wirtschaft, Mittelstand und Handwerk geben werde, so die Ministerin.

[weiterlesen...](#)



Ausbildungsjahr 25/26: Passende Auszubildende für Ihre offenen Stellen

Die Ausbildung unseres Branchennachwuchses ist und bleibt weiterhin eine große Herausforderung. Ihr DEHOGA Thüringen bleibt weiterhin am Ball und wir haben die vergangenen Monate genutzt um neue Projekte zu entwickeln. Neben ausländischen Bewerbern aus Vietnam haben wir motivierte Bewerber aus Marokko, Indien, China und der Mongolei erfolgreich vermittelt und die Zusammenarbeit mit den Partneragenturen ausgebaut.

Die Akquise und Einstellung ausländischer Auszubildender ist mit viel Bürokratie und rechtlichen Hürden verbunden. Es gibt leider immer wieder Unternehmen, welche damit werben, in Kooperation mit dem DEHOGA Thüringen zu arbeiten. Ihr DEHOGA Thüringen vermittelt und akquiriert die Jugendlichen direkt und eigenständig und wird sich hierzu auch immer mit Ihnen persönlich direkt in Verbindung setzen.

Gerade bei der Einstellung ausländischer Auszubildenden gilt es viele rechtliche Rahmenbedingungen zu beachten, da das Ausländerrecht sehr komplex ist und dieses auch sehr genau vom Zoll kontrolliert wird.

Die Ausbildungscoordination Ihres DEHOGA Thüringen übernimmt die komplette Organisation, einschließlich der Visaverfahren, Unterbringung im Wohnheim, und gewährleistet eine reibungslose Vermittlung direkt in die Ausbildungsbetriebe und die Anmeldung an unserer Berufsschule, welche sich seit Jahren auf die Beschulung ausländischer Jugendliche spezialisiert hat.

Nunmehr ist die Planung für das bevorstehende Ausbildungsjahr abgeschlossen. Diese finden Sie [hier Schuljahresplan 2025/2026 \(Stand 25.03.2025\)](#). Dieser gibt Ihnen einen Überblick über den Verlauf des neuen Schuljahres. Natürlich stehen wir auch gern für Rückfragen zur Verfügung.



Starten Sie mit uns in ein erfolgreiches Ausbildungsjahr. Garantiert finden wir für Sie das perfekte Match!

Kontaktieren Sie einfach unsere Ausbildungscoordination des DEHOGA Thüringen, um weitere Details und sogar schon die ersten Bewerbervorschläge zu erhalten.

Ihre Ansprechpartnerin:

Sarah Köhn

Tel. 0361-42074-52

[Mailkontakt](#)

KLUG - Förderung von Kleinstunternehmen der Grundversorgung

In diesem aktuellen Förderprogramm können auch gastgewerbliche Betrieb im ländlichen Raum Anträge stellen. Gefördert werden eigenständige Kleinstunternehmen (ausgenommen sind landwirtschaftliche Unternehmen). Ziel ist die Sicherung, Verbesserung und Ausdehnung der Grundversorgung der ländlichen Bevölkerung. Die zuwendungsfähigen Ausgaben werden anteilig mit einem Zuschuss von 45 Prozent gefördert.

Investitionen in langlebige Wirtschaftsgüter, einschließlich des Erwerbs der Vermögenswerte einer Betriebsstätte

- Bauten und bauliche Anlagen
- Maschinen, technische Einrichtungen und Geräte
- EDV-Ausstattung

Die Einreichung der Anträge erfolgt über das [TAB-Förderportal](#). Weitere Informationen zu KLUG finden Sie [hier](#).



Machen Sie unser Team komplett - Projektmitarbeiter/in für die Ausbildungskoordination gesucht

Der DEHOGA Thüringen e.V. als Unternehmerverband des Thüringer Gastgewerbe engagiert sich in der Ausbildung des Branchennachwuchses. Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n Projektmitarbeiter/in für die Ausbildungskoordination.

Alle Details finden Sie [hier](#).

In nur 30 Minuten: Mit der BGN-App den Arbeitsschutz-Check erledigen

Ob klein oder groß, mit der Selbstcheck-App der Berufsgenossenschaft Nahrungsmittel und Gastgewerbe (BGN) können Betriebe leicht analysieren, wie ist es um ihren Arbeitsschutz bestellt ist. Denn Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz sind Pflicht, ganz gleich wie viele Beschäftigte ein Betrieb hat. Besonders zeitaufwändig ist das Ganze nicht: Bearbeitung und Auswertung sind in rund 30 Minuten erledigt.

Welche Vorgaben zum Arbeitsschutz gibt es im Unternehmen, wie werden sie wahrgenommen und welche Maßnahmen werden ergriffen, um sie umzusetzen? Wie werden solche Maßnahmen kommuniziert? Wie sieht's dabei mit der Zusammenarbeit aus?

Das alles sind Fragen aus den Checklisten der BGN-App. Deren Auswertung beschreibt gut, welchen Stellenwert die Arbeitssicherheit in einem Unternehmen hat und welche Bedeutung der Gesundheit am Arbeitsplatz zugemessen wird. Mit dem Ergebnis lässt die Berufsgenossenschaft die Betriebe nicht alleine. Vielmehr schlägt die App Angebote und Maßnahmen der BGN zur Verbesserung des Arbeitsschutzes vor. Und "on top" beantwortet das Programm auch, wie es im Vergleich zu Mitbewerbern aussieht.

Die App im Internet: www.bgncheck.de/



Erfolgreiche Fortsetzung in 2025 - Rahmenvertrag mit DEHOGA Thüringen und AOK PLUS

Der bewährte Rahmenvertrag zwischen DEHOGA Thüringen und der AOK PLUS wird auch im Jahr 2025 erfolgreich fortgesetzt. Diese Zusammenarbeit bietet weiterhin wertvolle Vorteile für Unternehmen der Gastronomie- und Hotelbranche, insbesondere in den Bereichen Gesundheitsförderung und betriebliche Sozialleistungen.

Mit der Verlängerung des Vertrags bleibt das gemeinsame Engagement für eine nachhaltige Unterstützung der Branche bestehen.

Achtung Zollkontrolle! Hinweis auf Ausweismitführungspflicht

Sogenannte anlassunabhängige Prüfungen werden in regelmäßigen Abständen von der Finanzkontrolle Schwarzarbeit (FKS), einer Abteilung des Zolls durchgeführt. Prüfungsschwerpunkte der Kontrollen sind insbesondere die Sofortmeldepflicht bei den SV-Trägern und die Einhaltung des Mindestlohnes.

Werden Sie als Betriebsinhaber durch den Zoll geprüft, sind Sie gesetzlich verpflichtet, diese Prüfung zu dulden und aktiv mitzuwirken, anderenfalls drohen Bußgelder.

[weiterlesen...](#)

TOP
AUSBILDUNGS
BETRIEB
DEHOGA

Wer, wenn nicht wir?
Machen Sie mit - eine TOP-Ausbildung ist ein Gewinn für alle!

www.topausbildung.de

Leitfaden zur Kennzeichnung von Kochpökelwaren und deren Ersatzprodukten

Die Länderarbeitsgemeinschaft Verbraucherschutz Arbeitsgruppe Fleisch- und Geflügelfleischhygiene und fachspezifische Fragen von Lebensmitteln tierischer Herkunft (AFFL) hat über den vom Arbeitskreis der auf dem Gebiet der Lebensmittelhygiene und der Lebensmittel tierischer Herkunft tätigen Sachverständigen (ALTS) überarbeiteten „Leitfaden zur Kennzeichnung von Kochpökelwaren und deren Ersatzprodukten in der Gastronomie“ beraten und diesen Leitfaden zustimmend zur Kenntnis genommen. Nun wurde dieser Leitfaden auch an die betroffenen Fachverbände mit der Bitte um Weitergabe an die Betriebe verteilt. Sie finden den Leitfaden [hier verlinkt](#).



IHA-Umfrage Nutzung Kulturfrequenzen im UHF-Spektrum (470 – 694 MHz) in Tagungshotels

In deutschen Hotels finden jeden Tag Tausende von Veranstaltungen statt, bei denen Funkmikrofone benutzt werden. Für diese Nutzungen - von Hochzeitsfeiern über Firmenveranstaltungen bis zu Ärztekongressen mit tausenden Teilnehmern - werden Funkfrequenzen benötigt. In der Regel kommen Frequenzen im Bereich zwischen 470 und 694 MHz aus dem sogenannten Ultrahochfrequenz-Band (UHF) zum Einsatz. Hier funkeln Kultur und Veranstaltungswirtschaft und in jahrzehntelanger erprobter Koexistenz der Rundfunk zur Übertragung des terrestrischen Fernsehens.

Für die Nutzung dieses UHF-Bandes gibt es allerdings rivalisierende, sich gegenseitig ausschließende Begehrlichkeiten durch andere Nutzergruppen, wie den Mobilfunk und neuerdings auch Sicherheitsdienste und Militär. Als Konsequenz daraus könnten in Hotels bisher problemlos stattfindende Veranstaltungen gestört werden und/oder die Kosten in die Höhe schnellen. Manche Events unter freiem Himmel könnten mitunter gar nicht mehr stattfinden.

Eine „Allianz für Rundfunk- und Kulturfrequenzen“ (ARK) hat sich bereits gebildet, die Interessenvertreter aus Rundfunk, Kultur und Industrie vereint und sich für die langfristige Sicherung der Nutzung des UHF-Frequenzbandes für Rundfunk und Funkmikrofone einsetzt.

Der IHA möchte sich gern mit einer Umfrage einen Überblick darüber verschaffen, in welchem Umfang insbesondere Tagungshotels in Deutschland auf die Nutzung dieser Kulturfrequenzen im UHF-Spektrum (470 – 694 MHz) für ihre Tagungs- und Veranstaltungsorganisation angewiesen sind. Die kurze Umfrage finden Sie [hier](#).



Thüringer Jugendmeisterschaft 14. Mai 2025

Bewerbung für die Teilnahme an den Regionalmeisterschaften der gastgewerblichen Berufe



Am 14.05.2025 finden die Thüringer Jugendmeisterschaften in den gastgewerblichen Ausbildungsberufen statt. Auszubildende, die im Veranstaltungsjahr maximal das 25. Lebensjahr vollenden (d.h. Jahrgang 2000 und jünger), über gute bis sehr gute Leistungen in Theorie und Praxis verfügen können an dieser Meisterschaft teilnehmen.

Details finden Sie [hier](#). Zum Anmeldeformular gelangen Sie über den QR-Code.

Erfolgreiche Verfassungsbeschwerde gegen Solidaritätszuschlag

Der zum 1. Januar 1995 eingeführte Solidaritätszuschlag stellt eine Ergänzungsabgabe im Sinne des Art. 106 Abs. 1 Nr. 6 Grundgesetz (GG) dar. Der Senat führt in seinem Urteil aus, dass eine solche Ergänzungsabgabe einen aufgabenbezogenen finanziellen Mehrbedarf des Bundes voraussetzt, der durch den Gesetzgeber allerdings nur in seinen Grundzügen zu umreißen ist.

[weiterlesen...](#)

Krankenversicherung geht auch digital

Hier mehr erfahren

AOK PLUS



DEHOGA Thüringen e.V., Witterdaer Weg 3, 99092 Erfurt

Telefon: 0049 361 590780 - Telefax: 0049 5907810 - E-Mail: info@dehoga-thueringen.de

[Abmeldelink](#)